

KUNDENSPENDENPROGRAMM

GiroCents

Das Sinnbild des Sammelns kleiner Beträge, um daraus größere Anschaffungen zu finanzieren, steht wie kaum ein anderes für die Entstehung der Sparkassen. Und ohne das Engagement der Sparkassen in Form von Spenden und Sponsoring wären viele Angebote im sozialen und kulturellen Bereich in der Region nicht mehr realisierbar.

Mit GiroCents erhalten Sie die Möglichkeit, Ihre Kunden zu Beteiligten und Mitentscheidern bei der Sammlung und Verwendung von Spenden zu machen. Bei dieser Form des „Mikrospendens“ erteilt der Kunde seiner Sparkasse einen monatlichen Auftrag darüber, die am Monatsultimo auf seinem Privatgirokonto vorhandenen Cent-Beträge abzubuchen. Diese werden auf einem

Treuhandkonto der Sparkasse gesammelt. Mit jeder monatlichen Spende erhält der Kunde ein Stimmrecht, mit dem er online auf der Internetseite seiner Sparkasse einen Favoriten unter den von der Sparkasse vorgeschlagenen Spendenempfängern wählen kann. Nach der jeweiligen Abstimmphase werden die Spendengelder medienwirksam durch die Sparkasse an die Spendenempfänger übergeben.

GiroCents bietet die Chance, das gesellschaftliche Engagement der Sparkasse bei den Kunden und Bürgern sehr viel bekannter zu machen und die Sparkasse als Vorreiter für modernes, faires und transparentes Spenden zu positionieren. Durch die aktive Einbindung der Kunden werden diese Teil der gemeinschaftlichen Pro-



Mit dem Kundenspendenprogramm können Kunden an Spendenaktionen für gemeinschaftliche Projekte beteiligt werden. S-IMK

jekte. Gleichzeitig wird das Image der Sparkasse vor Ort weiter gefördert.

Für weitere Informationen zu GiroCents und der Einführung dieses Kundenspendenprogramms in Ihrer Sparkasse steht Ihnen das

S Institut für Marketing und Kundenbindung GmbH gerne zur Verfügung: www.s-imk.de/girocents

Tina Bohlen
S Institut für Marketing & Kundenbindung GmbH

PRODUKTINFORMATION

Audio-Video-Konferenzen

Ob im Konferenzraum, am Schreibtisch oder unterwegs – das P1000 von Ricoh, das erste All-in-One-System für Unified Communications, macht Audio-Video-Konferenzen an den unterschiedlichsten Orten zu einer Leichtigkeit. Das Modell empfiehlt sich besonders für Unterneh-

men mit vielen Niederlassungen oder Fabriken sowie für Mitarbeiter im Außendienst oder Homeoffice.

Dank des integrierten 10,1 Zoll großen LC-Displays wird kein externer Bildschirm oder Projektor benötigt. Die eingebaute Weitwinkelkamera bietet eine Auflösung

von einer Million Pixeln. Ihr Betrachtungswinkel kann von 70 Grad auf 170 Grad erweitert werden – je nachdem, ob die Kamera nur einen oder mehrere Meeting-Teilnehmer erfassen soll. Die Kamera lässt sich zudem um 180 Grad drehen und kann so während der Videokonferenz angepasst werden, um z.B. bestimmte Produkte oder Ergebnisse zu zeigen.

Bis zu 20 Standorte können gleichzeitig an einer Konferenz teilnehmen. Das Display zeigt maximal vier dieser Standorte parallel an. Dabei stehen unterschiedliche Bildschirmlayouts zur Ver-

fügung. Im Multi-View-Modus erkennt das System beispielsweise die aktuell sprechende Person automatisch und zeigt ihr Bild in Großaufnahme an. Wird ein Computer via USB an das P1000 angeschlossen, können alle Teilnehmer auch diesen Bildschirm gemeinsam betrachten. =

Um die Sicherheit aller übertragenen Daten zu gewährleisten, setzt Ricoh auf das Verschlüsselungsverfahren SRTP (Secure RTP). Abgefangene oder gespeicherte Video- und Audiodaten lassen sich so nicht wiederherstellen. Dank seiner kompakten Größe und einem Gewicht von nur 1,3 Kilogramm lässt sich das P1000 bequem transportieren und auf kleinsten Stellflächen platzieren. Die Stromversorgung erfolgt über den integrierten Akku. Die Netzwerkverbindung wird über W-LAN hergestellt. Nach drei einfachen Schritten – „Einschalten“, „Kontakt auswählen“, „Bestätigen“ – kann die Konferenz starten.

Weitere Informationen finden Sie auf: www.ricoh.de

